



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Hakenkreuzbanner. 1931-1945 7 (1937)**

515 (5.11.1937) Früh-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-283445](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-283445)

# Wochen-Freizeit-Banner

DAS NATIONALSOZIALISTISCHE KAMPFBLETT NORDWESTBADENS

Verlag u. Schriftleitung: Mannheim, R. 3, 14/15, Fernspr.-Gesamt-Nr. 55423. Das "Wochen-Freizeit-Banner" Ausgabe A erscheint wöchentlich, 12mal, Bezugspreis: Drei Haus monatl. 2,20 RM, u. 50 Pf. ...

Anzeigen: Gesamtauflage: Die 12gepalt. Wochenausgabe: Die 4gepalt. Wochenausgabe im 1. Teilteil 60 Pf. ...

Früh-Ausgabe A

7. Jahrgang MANNHEIM Nummer 515

Freitag, 5. November 1937

## Neuer Spanienkurs Londons erbittert Paris

### England entsendet Handelsvertreter zu General Franco

### Frankreichs Hoffnungen auf die Brüsseler Kulissenverhandlungen sind restlos gescheitert

#### Der politische Tag

(Drahtbericht unseres Pariser Vertreters)

Paris, 5. November.

Die bisherigen Ergebnisse der Brüsseler Konferenz können an sich nicht als sehr glänzend angesprochen werden. Man hat den veröhnlichen Versuch gemacht, Japan noch einmal die Hilfe bei der Erledigung seiner Angelegenheiten anzubieten. Ob Tokio diese Hilfe jedoch zu schätzen weiß, bleibt noch dahingestellt. ...

Der französische Außenminister Delbos, der heute Vormittag wieder von Brüssel nach Paris zurückkehrt, wird von den politischen Kreisen der französischen Metropole mit ziemlich gemischten Gefühlen erwartet. ...

Hier liegt überhaupt die einschneidende Bedeutung dieses Entschlusses: Man ist endlich von der gern gewählten Praxis des Verdammens weggegangen und hat eine Politik der Mitarbeit eingeschlagen, wobei selbstverständlich über einen Erfolg der Aktion noch nichts zu sagen ist. ...

Um diesen Schritt etwas schmackhaft zu modellieren, hatte Eden darauf hingewiesen, daß es ihm zweckmäßig erscheine, wenn wenigstens einer der beiden Partner mit General Franco in Verbindung trete. ...

In Pariser und Londoner Kreisen ist man über diese Entscheidung nicht restlos erfreut. Der englische „Manchester Guardian“, der sich anscheinend nicht daran gewöhnen kann, daß man den Mächten, die nicht nach der englischen Pfeife tanzen, auch einmal höflich entgegenkommt, ...

Im Hinblick auf diese Ergebnisse ist die Meldung des Havasbüros, daß Eden und Delbos übereingekommen seien, keine der beiden spanischen Parteien in irgend einer Weise zu begünstigen, ...

Noch schlimmer natürlich steht die Sache in Paris aus. Die veröhnliche Haltung der Brüsseler Konferenz wird hier in keiner Weise anerkannt. Man tröstet sich jedoch damit, indem man die „üblen italienischen Taten“ wieder mehrpaltig auf die erste Seite stellt und Herrn Litwinows wunderbare Zurückhaltung auf dieser Konferenz zu rühmen sich bemüht. ...

Die Anknüpfung von Beziehungen zwischen London und Salamanca hat das ganze diplomatische Schachbrett umgelassen, erklärt Julius Sauerwein im „Paris Soir“, während „L'Express“ erklärt, in ihr den ersten Schritt zu einer tatsächlichen Anerkennung der nationalspanischen Regierung durch England zu sehen. ...

Nun, diese wünschenswerten Kritiker brauchen in keiner Weise ernst genommen zu werden. Sie sind es meistens, die Japan von vornherein den Hals zudrehen wollen, üble Krawattenfabrikanten also, die schon seit geraumer Zeit mit dem Schlagwort des wirtschaftlichen Vorkessels, einer Neuaufgabe der Sanktionen gegen Japan hausieren gehen. ...

Die Neunmächtekonferenz hat am Donnerstagmorgen in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen, an die japanische Regierung eine Mitteilung zu richten, in der auf die japanische Note vom 27. Oktober geantwortet wird und die „guten Dienste“ der Konferenz für eine Vermittlung im chinesisch-japanischen Konflikt angeboten werden. ...

In der Sitzung der ursprünglichen Unterzeichner des Neunmächtevertrages berichtete der belgische Außenminister Spaal über die japanische Antwort auf die Einladung zur Brüsseler Konferenz. Er hob hervor, daß Japan an sich das Fortbestehen des Neunmächtevertrages an-

erkennung der nationalspanischen Regierung durch England zu sehen. „Petit Parisien“ meint dazu, daß es für die französische Regierung schwierig sei, ihre Haltung vollkommen der der englischen Regierung anzupassen. ...

#### Chamberlain beruhigt Paris

Seine „de-facto-Anerkennung“

DNB London, 4. November.

Ministerpräsident Chamberlain gab am Dienstag im Unterhaus eine Erklärung ab über die geplante Einreise britischer Handelsagenten im nationalen Spanien. Er erklärte, die britische Regierung habe nicht die Absicht, ihre bisherige Haltung gegenüber den beiden Parteien in Spanien zu ändern. ...

Der Oppositionssprecher Attlee fragte Chamberlain, ob das nicht eine de-facto-Anerkennung der Franco-Regierung bedeute. Chamberlain antwortete: „Nein! Wie mir gesagt wurde, ist das nicht der Fall.“

#### Politik im Nebel

GT London, 4. November.

In dem von Herbstnebeln umwobenen Parlamentsgebäude an der Themse ist in diesen Tagen wieder um Englands Außenpolitik herumgeredet worden. Den Rahmen gab die Unterhausausprache über die Thronrede, mit der Anfang voriger Woche Georg VI. die neue Sitzungsperiode des Parlaments eröffnete. ...

Es sprachen weiter Erzkonservative, die in der englischen Nation das auswählte Volk sehen und in der Welt ein Ausbeutungsobjekt für England und die jeden Fußbreit kolonialen Bodens, über dem heute die englische Flagge weht, unter Einfluß sämtlicher Hochmittel verteidigen wollen. ...

Vielleicht wäre die Aussprache etwas anders verlaufen, wenn nicht in den letzten und entscheidenden Tagen ein schwerer Unfall den Ministerpräsidenten an das Zimmer gefesselt hätte. Am ersten Tage war der Ministerpräsident noch von den Kriegsherrn von links abgerückt und hatte zugleich den unentwickelten Vorkämpfern der Genier Institution einige deutliche Wahrheiten gesagt. ...

## Brüssel bietet „gute Dienste“ an

### Der Weisheit letzter Schluß auf der Neunmächtekonferenz

DNB Brüssel, 4. November.

Die Neunmächtekonferenz hat am Donnerstagmorgen in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen, an die japanische Regierung eine Mitteilung zu richten, in der auf die japanische Note vom 27. Oktober geantwortet wird und die „guten Dienste“ der Konferenz für eine Vermittlung im chinesisch-japanischen Konflikt angeboten werden. ...

Die Ausarbeitung dieser Mitteilung wurde einem Redaktionsausschuß übertragen, der der Konferenz einen Entwurf vorlegt. Inzwischen wurden die Hauptdelegierten vom König der Belgier in Audienz empfangen.

In der Sitzung der ursprünglichen Unterzeichner des Neunmächtevertrages berichtete der belgische Außenminister Spaal über die japanische Antwort auf die Einladung zur Brüsseler Konferenz. Er hob hervor, daß Japan an sich das Fortbestehen des Neunmächtevertrages an-

erkennt, daß es aber die gegenwärtige Konferenz ablehne, weil sie eine Veranstaltung des Völkerbundes und außerdem sehr umfangreich sei. Spaal hielt eine Stellungnahme der Konferenz zu diesen beiden Punkten für erforderlich.

Da sich ergab, daß keiner der anwesenden Delegierten eine individuelle Verantwortung für einen Schritt bei der japanischen Regierung übernehmen wollte, wurde grundsätzlich beschlossen, die Antwort an Japan von einem engeren Ausschuß der Konferenz erteilen zu lassen. Der italienische Delegierte kam auf seinen Vorschlag einer Vermittlungskommission zurück, die das Ziel haben sollte, China und Japan wieder an den Verhandlungstisch zu bringen. ...

ander  
de an  
einer  
it die  
viele  
ihm  
n gehent  
rm  
lung  
les frisch  
Räucher-  
marinaden  
meringe  
Stück 65  
Cum  
eten  
wähl  
te Preise!  
ard Nachl.  
unststraße  
Club & B.  
Sonntag, den 7.  
November 1937:  
Wanderung:  
Deidelberg - Gals  
bera - Wammen-  
al-Redaragend  
Ein- u. Rückfahrt  
mit Zombertage. -  
-9881, 7.30 Uhr:  
nabend 10.05 Uhr:  
mohlg.) 0.95 RM,  
el der Rückf.  
20. Preisnachschuß  
Zotterhof, Zens.  
-Wort am Wick-  
schuß: Sonntag,  
8 Uhr. Am Sam-  
-tag von 30 Pf.  
(33 573 8)  
Möbl. Zimmer  
zu vermieten  
Schön möbl.  
Zimmer  
am Ring der 15.  
Rov. zu vermieten  
U 6, 14 hompt.  
(33 287 8)  
Leere Zimmer  
zu vermieten  
Wofelstr. 7, 7. Stock.  
schön, hell, lect.  
Zimmer  
m. Sa-  
behrd.  
Abfchl. Zentralbl.  
u. l. Teil in ver-  
mietet. Preis 32.4.  
Süßeres Mit-  
schiffahrt Wertel.  
(33 563 8)  
Heiratswünsche  
haben in vielen Fällen  
HB-Kleinanzeigen  
erfüllt  
itskäufe  
auch Ihnen  
eine kleine  
B. vermitteln





Copyright by Francksche Verlagshandlung, Stuttgart

1. Fortsetzung

Munoz vor der Königin

Maria Christina, die hochmütige Bourbonin, blickte streng und gereizt dem Eintretenden entgegen.

Erst jetzt sah die Königin, wie hübsch der Eländer war. Ihr Horn schmolz dahin in elementarer leidenschaftlicher Verliebtheit.

Es wurde eine große Liebe. Maria Christina gab sich ihr in fanatischem Zaumel hin.

Zwischen ihr und dem Hauptmann war eine Welt, eine trennende, feindliche Welt. Das Glück war mit viel Bitternis gemischt.

Eine Königin von Spanien — vermählt mit einem kleinen Hauptmann der Leibgarde?

Ehe wäre der Himmel über Madrid eingestürzt.

Wie qualvoll litt Maria Christina unter der furchtbaren Last ihrer Königswürde. Sie war nicht umhände, eine Tradition, die stärker war als sie, zu brechen.

Gefangene von Meuterern

Die Unruhen im Lande schwoilen bedenklich an. Im Norden tobte der Carlistenkrieg. Es hand nicht gut um die Regierungstruppen.

Maria Christina hatte sich mit ihrem Gatten nach La Granja geflüchtet. Hier, wo sie sich kennengelernt hatten, wähten sie sich geborgen.

Die Königin wußte sich keinen Rat mehr. Die Anhänger des Don Carlos nannten sie eine Liberale, überhäuselten sie mit Schmähungen.

Die Sache mit Munoz wuchs sich zum Standpaß aus. Die Königin kompromittierte sich und das Land! So schallte es im Chor.

So stand die unglückliche Frau zwischen Liebe und Pflicht. Sie mußte aushalten, um ihrer Tochter Isabella den Thron zu erhalten.

Dann trennte nichts mehr die Liebenden. Auf und davon, nach Frankreich. Ein glückliches Leben en famille geführt!

Die Liebenden wurden ansanft aus ihren Zukunftsträumen gerissen. Maria Christina mußte erfahren, daß sie vorläufig noch Königin war.

Wie leicht ist es — denkt er, in die Sonne blinzeln — ein großer Mann zu werden.

Was soll das bedeuten?, so fragt die Öffentlichkeit. Ein Dergentanz wilder Gerüchte und Verdachte.

Die Königin schreckt die Königin auf. Stimmen vor der Tür zu ihren Gemächern, raube Männerstimmen.

„Öffnen!“

„Ehe sich die Frau klar geworden ist über ihre Lage, steht ein wüster Kerl vor ihr, ein Sergeant. Hinter ihm Soldaten, schwer bewaffnet.“

fertig, die Gesichte ihres Hauptmanns zu sein. Auf ihn verzichten?

Die Königin war Gefangene ihrer Würde. Sie fand keinen offenen geraden Weg aus dem Konflikt.

Maria Christina heiratete heimlich. Munoz wurde zum Herzog von Manzares ernannt. Er mußte dem Hofe fernbleiben.

Die Frau glaubte, dieses Leben nicht ertragen zu können. Bei öden Staatsakten und Hofzeremonien als Regentin figurieren, eine liebenswürdige Niene machen.

Die Königin war nicht unglücklich. Sie war nicht umhände, eine Tradition, die stärker war als sie, zu brechen.

Der Königin schlägt es die Worte. Garcia lacht, verlegen, gewöhnlich.

„Sage mir, was eine Verfassung ist!“

Garcia weicht unwillkürlich einen Schritt zurück, macht ein dummes Gesicht.

Die Königin kompromittierte sich und das Land! So schallte es im Chor.

Die Königin wußte sich keinen Rat mehr. Die Anhänger des Don Carlos nannten sie eine Liberale, überhäuselten sie mit Schmähungen.

Die Königin wußte sich keinen Rat mehr. Die Anhänger des Don Carlos nannten sie eine Liberale, überhäuselten sie mit Schmähungen.

Die Königin wußte sich keinen Rat mehr.

Maria Christina am Ende ihrer Kraft

Die Abgeordneten der Cortez erheben sich. Vor dem Thron, in großer Staatsrobe, steht die Frau. Sie nimmt das Papier, auf dem die Gröffnungsrede verzeichnet ist.

Die Königin wußte sich keinen Rat mehr. Die Anhänger des Don Carlos nannten sie eine Liberale, überhäuselten sie mit Schmähungen.

Die Königin wußte sich keinen Rat mehr. Die Anhänger des Don Carlos nannten sie eine Liberale, überhäuselten sie mit Schmähungen.

Die Königin wußte sich keinen Rat mehr. Die Anhänger des Don Carlos nannten sie eine Liberale, überhäuselten sie mit Schmähungen.

Die Königin wußte sich keinen Rat mehr. Die Anhänger des Don Carlos nannten sie eine Liberale, überhäuselten sie mit Schmähungen.

Die Königin wußte sich keinen Rat mehr. Die Anhänger des Don Carlos nannten sie eine Liberale, überhäuselten sie mit Schmähungen.

Die Königin wußte sich keinen Rat mehr. Die Anhänger des Don Carlos nannten sie eine Liberale, überhäuselten sie mit Schmähungen.

Die Königin wußte sich keinen Rat mehr. Die Anhänger des Don Carlos nannten sie eine Liberale, überhäuselten sie mit Schmähungen.

Die Königin wußte sich keinen Rat mehr. Die Anhänger des Don Carlos nannten sie eine Liberale, überhäuselten sie mit Schmähungen.

Die Königin wußte sich keinen Rat mehr. Die Anhänger des Don Carlos nannten sie eine Liberale, überhäuselten sie mit Schmähungen.

„Den Bischof unterschreiben, oder — — —“

Maria Christina zieht die Augenbrauen hoch, setzt ihren Namen unter das Dekret, sorgsam achtend, daß ihre Hand das Papier nicht berührt.

„Viva la reyna!“ brüllten die Fortschrittler, die Rebellen, und mit ihnen das Volk.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

„Viva la reyna!“ brüllten die Fortschrittler, die Rebellen, und mit ihnen das Volk.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Maria Christina muß ein liebenswürdiges Gesicht zeigen. Hinter der lächelnden Maske birgt sich Verzweiflung, Scham, Schmerz.

Szenen nie völlig lebzig. Sie haben sich unauslöschbar in das Kindergemüt eingegraben.

Die Parteien wußten nicht mehr aus noch ein. Das Land drohte im Chaos zu versinken.

In dieser verzweifelten Lage, die zu meistern die ganze Kraft eines genialen Staatsmannes in Anspruch genommen hätte, erklärten die Anhänger Maria Christinas bald über Kopf Isabella für großjährig.

Hätte sie wenigstens ihre Mutter bei sich haben können, die ihr mit Rat und Tat zur Seite gestanden hätte!

Zwist im Königshaus

Diese Fürsten, Männer wie Frauen, waren durchdrungen von der Ueberzeugung, eine Mission zu haben: den Zusammenbruch des absolutistischen Zeitalters zu verhindern.

Welch furchtbares Beispiel war das schöne Spanien!

Verfassung und Volkverletzung — das waren nur Freibriefe und Tummelplätze für



Königin Isabella II. (Marie-Louise) Aus der Sammlung Hofrat Danhefsky, Wien

ehrgeizige, eigennütige Abenteuer und Taugenichtse.

So spiegelte sich die Zeit in den Köpfen der Gekrönten.

Die bloße Möglichkeit ihrer Rückkehr entfesselte einen Sturm des Protestes. Man wollte die königliche Femme scandaleuse nicht dulden.

Sie mußte also von Frankreich aus ihre Tochter beraten. Die wichtige Frage der Vermählung Isabellas setzte die Gemüter in leidenschaftliche Erregung.

Maria Christina war entschlossen, ihren Willen durchzusetzen. Man machte in Spanien Stimmung für eine Ehe zwischen Isabella und dem Sohne des Don Carlos, dem Herzog Montemolin.

Für Maria Christina schaltete diese Möglichkeit vollkommen aus. Sie hätte ihr Stolz eine Verführung mit dem Gegner zugelassen.

Das Seltsame geschah. Die Frau, die sich selbst mit Mut und unter schwerlichsten Opfern zur Stimme des Herzens bekannt hatte, die demonstrativ eine Liebesheirat eingegangen war, fragte bei ihrer Tochter nicht im geringsten nach Gefühlen und Persönlichem.

Fortsetzung folgt



Zum Geleit

Ein Aufruf des Kreisleiters

Heute abend beginnt im Ribelungensaal um 20.15 Uhr die 1. Musikalische Feierstunde. Damit wird wieder die Reihe der Konzerte eröffnet, durch welche die Partei und die Deutsche Arbeitsfront Zeugnis ablegen von ihrem kulturellen Willen und Streben.

Ich hoffe, daß auch in diesem Jahre diese Feierstunden, welche wieder die ersten Künstler und Künstlerinnen Deutschlands mit ausgefeilten Programmen vereinigen, den Nachhall finden, den sie bisher gehabt haben und wünsche zum Beginn, daß die Bevölkerung Mannheims durch den Besuch dieser Veranstaltungen wiederum ihre Verbundenheit mit den kulturellen Bestrebungen der Partei von neuem bekennt.

Der Kreisleiter: gez.: Schneider.

Erna Schlüter singt in Mannheim

In der ersten Musikalischen Feierstunde am Freitag, 20.15 Uhr, im Ribelungensaal wird die in Mannheim bestens bekannte und beliebte Sopranistin Erna Schlüter singen. Das Nationaltheaterorchester unter Leitung von Generalmusikdirektor Elmendorff begleitet die Künstlerin und gibt die Gewähr dafür, daß auch durch die weiteren musikalischen Vorträge dieses Orchesters dieses Konzert für jeden Besucher ein besonderes Erlebnis wird.

Treue um Treue!

Zur Reichsstraßenammlung am 6. und 7. Nov.

Am kommenden Samstag, 6. und Sonntag, 7. November, werden im ganzen Reich die braunen und schwarzen Kolonnen unseres Führers mit nationalsozialistischer Einsatzbereitschaft in den Kampf gegen Hunger und Kälte ziehen.

Propagandamärsche der Formationen leiten am Samstagmorgen die Aktion ein. Außerdem wird in der Zeit von 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr des genannten Tages der Musikzug der SA-Standarte 171 am Wasserturn, Paradeplatz und am Marktplatz konzertieren. Ferner konzertiert am Sonntagvormittag der Musikzug des Nationalsozialistischen Fliegerkorps in der Zeit von 11-12 Uhr am Paradeplatz und in der Zeit von 12-13 Uhr am Wasserturn.

Kein Volksgenosse wird sich am kommenden Samstag und Sonntag von dieser Sammlung ausschließen. Jeder wird dazu beitragen, den Kampf gegen Hunger und Kälte zu bestreiten. Zum Verkauf gelangen 12 verschiedene Monatszeichen (Stempelbilder), in welchen außerdem in geschmackvoller Weise Halbedelsteine verarbeitet sind. Die braunen Soldaten des Führers haben sich immer als die treuesten Kämpfer der Bewegung erwiesen und haben dies in ungezählten Fällen unter Beweis gestellt. Deshalb: Treue um Treue!

Jeder Volksgenosse trägt an diesen Sammeltagen sein Monatsabzeichen!

Schönheiten und Gefahren der Reihinsel

Wird ein Teil des Naturschutzgebietes der Öffentlichkeit zugänglich gemacht? / Eine Durchforstung notwendig

Es gibt leider nicht allzu viele Mannheimer, die eines der schönsten Fleckchen Erde auf Mannheimer Gebiet kennen, die Reihinsel, obgleich man in lobenswerter Weise schon vor einigen Jahren damit begonnen hat, die Reihinsel wenigstens an bestimmten Tagen und zu bestimmten Stunden der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Wer aber die Reihinsel einmal durchwanderte, der war stets begeistert von diesem Stück Erde, das immer mehr Freunde gewann und das nun endgültig zum Naturschutzgebiet erklärt werden soll.

Es kann kein Zweifel darüber bestehen, daß die Reihinsel unbedingt als Naturschutzgebiet

weite Wiese, die sich unmittelbar neben dem Haupteingang rechts erstreckt, wohl eines der schönsten Bilder nicht nur der Reihinsel selbst, sondern des Waldparkes überhaupt. Das Auge muß seine Freude daran haben, wenn man die weiten Wiesenflächen, die von Bäumen verschiedenster Art umrandet sind, betrachtet.

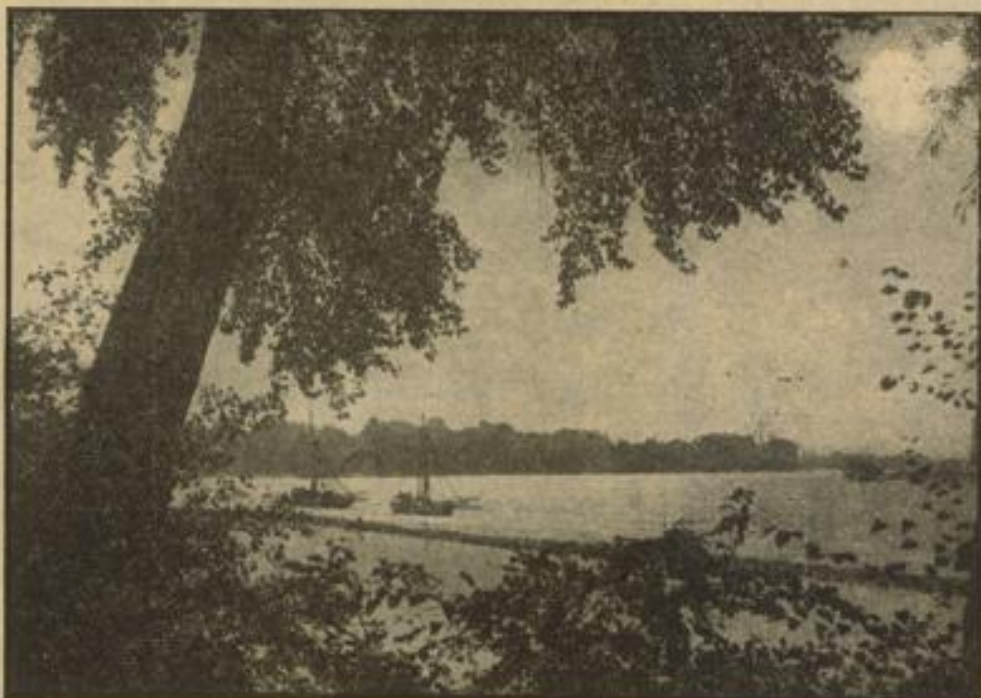
Nicht weniger schön ist das weite Gelände, das sich bei dem Rundgang nach dem Durchschreiten des kleinen Wäldchens ausbreitet, das aber nicht ganz den freien Blick der ersten Wiese gewährt, da hier zahlreiche Obstbäume angepflanzt sind. Es wäre bestimmt zu überlegen, in welcher Weise man den Naturfreunden — und das sind wohl die Besucher des Waldparkes durchweg — diesen herrlichen Weitblick erschließen kann. Der zum Strand-

ter Naturschutzgebiet immer wieder in Beschaffenheit gerät.

Wenn die Eintrogung der Reihinsel in das Reichsnaturschutzgebiet endgültig erfolgt ist, darf jedoch keine Hand mehr gerührt oder irgend etwas verändert werden. Die Frolae davon wird sein, daß unter der Wucht der Clematis sämtliche Bäume zusammenbrechen und vermodern, und daß sich von Jahr zu Jahr ein anderes Bild ergeben wird. Wohl weiß man, daß stets aus Erbendem sich wieder Neues erhebt und man mühte daher auch annehmen, daß aus dem zusammenstürzenden Wald ein neues Waldgebilde entstehen wird. Es ist aber gerade auf der Reihinsel kaum anzunehmen, daß unter der Wucht dieser Schlingpflanzen etwas Neues hochkommen wird, wenn schon diese Pflanze die Kraft besitzt, die härtesten Baumriesen innerhalb weniger Jahre mit Leichtigkeit zu fällen. Man braucht nur einmal einen Blick auf die diesen Bäume zu werfen, die unter der Schwere der Clematis schon umgefallen oder im langsamen Umfallen befallen sind.

Der letzte Sinn des Gesetzes?

Ob nun ein Naturschutzgebiet in dieser Form der letzte Sinn des Reichsnaturschutzgesetzes ist, muß immerhin bezweifelt werden, zumal, wenn ganz eindeutig kaum damit zu rechnen ist, daß niemals ein neuer Wald aus dem Gewirre der Schlingpflanzen emporzusteigen wird. Es müßte denn sein, daß einmal ein Feuer diese Schmarogerpflanze hinwegjagt und dem Nachsichenden Luft verschafft. Wenn man die Länge des Rheinufer liegenden Weiden betrachtet, die nicht mehr gestutzt werden dürfen, und somit nun mächtig in die Höhe schießen, dann muß man wirklich Angst davor haben, daß einmal die für die Strombauten so wichtigen Weiden



Auch bei Mannheim ist die Rheinschiffahrt schön. Blick vom Promenadenweg auf den Strom; im Hintergrund die Reihinsel. Archibild

zu betrachten ist und daher auch entsprechend geschützt werden muß, zumal die Insel ja nicht nur zahllose Naturschönheiten in sich birgt, sondern auch für die Hege und Pflege des Wildes allerbestens geeignet ist.

Dor Eingriffen geschützt

Um Eingriffen in das Naturschutzgebiet vorzubeugen, bis die Eintragung in das Reichsnaturschutzbuch erfolgt ist, wurde die Reihinsel vorläufig unter Naturschutz gestellt, so daß dort nichts mehr verändert werden darf und der jetzige Zustand unter allen Umständen zu belassen ist. Wie streng die Naturschutzgesetze heute sind, geht allein schon daraus hervor, daß z. B. nicht einmal ein auf einer Wiese stehender Obstbaum, der durch Fäulnis stark in Mitleidenschaft gezogen ist, umgeschlagen werden darf.

Wenn man nun so seine Schritte durch die Reihinsel lenkt, so kommen dem Beschauer allerlei Gedanken, besonders wenn man seinen Blick über die weiten Wiesen schweifen läßt, oder die umwäldete Wäldchen betrachtet, die der Reihinsel ihr eigenes Gepräge gibt. So ist die

dad führende Weg führt wohl an der erstgenannten weiten Wiese vorbei, doch ist von der Straße und vom Gehweg aus der Einblick völlig verwehrt, da man längs der Reihinselumzäunung hohes Gebüsch angepflanzt hat. Ob eine Freigabe dieses Teils der Reihinsel für die Allgemeinheit erfolgen kann, diese Frage soll hier nicht näher untersucht werden, da ja auch der Weidmann hierbei ein ernstes Wort mitzureden hat.

Einen ganz anderen Charakter hat die Reihinsel in ihrem hinteren Teil, der stellenweise einem wirklichen Urwald gleicht. Hier hat die Schlingpflanze Clematis die Oberhand gewonnen und übt eine Herrschaft aus, die einmal dem gesamten Waldbestand zum Verhängnis werden wird. Durch diese an den Bäumen emporwuchernde Pflanze, die ungeheuer schnell sich entwickelt, werden wohl Bilder von bezauberndem Reize geschaffen, zumal man sehen kann, wie ganze Bäume von dieser Pflanze umrankt sind, und wie sich die Äste unter der Last tief niederbeugen. Man glaubt sich stellenweise wirklich in einem Urwald verlegt und man kann es beargwöhnen, daß gerade der Naturfreund beim Anblick die

Advertisement for 'Gut rasiert' (Well Shaved) featuring 'ROT BART' and 'MONDEXTRA' razors. The ad includes the slogan 'gut gelauert!' and mentions 'DRP 609166'. It also states: 'Noch besseres Rasieren mit unserem neuen vervollkommenen Rasierapparat!'.

der Vernichtung preisgegeben sind. Durch die Schwere der Krone haben sich schon jetzt sehr viele Bäume zur Seite geneigt und drohen umzukippen.

Wenn man nun sieht, wie so in einem Naturschutzgebiet bestehendes Schöne vernichtet wird, so muß man sich wirklich fragen, ob es notwendig ist, die gesamte Reihinsel unter strengsten Naturschutz zu stellen. Es wäre doch immerhin zu überlegen, ob nicht auf gewissen Strecken eine Durchforstung erfolgen muß, um den Wald in seiner Art zu erhalten. Es würde vollkommen genügen, wenn man den hinteren Teil der Reihinsel so belassen würde, wie er jetzt ist. Man könnte dort in diesem Naturschutzgebiet wirklich erkennen, welche Veränderungen dann vorgehen, wenn keine Hände eingreifen und wenn man der Natur ungebundenen Lauf läßt.

Defaka bietet an:

Advertisement for 'Defaka' featuring a list of clothing items and their prices. The items include: Nachthemd aus weißem Croisé mit Stickerei- und Biesengarnierung (310/390), Nachthemd aus gebütem Batist (375/425), Trägerhemd aus weißem Wäschestoff (185/210), Flonell-Schlafanzug (490), Garnitur aus Baumwolle (145/195), Wäsche-Garnitur aus Zellwolle (225/275), Garnitur aus Wolle mit Bemberg (295/345), Garnitur aus Wolle mit Bemberg (390/425), and Garnitur aus Wolle mit Bemberg (390/425). A banner at the top says 'für den Wäschschrank der Dame'.



Defaka

Deutsches Familien-Kaufhaus GmbH

Mannheim • P 5, 1-4 • an den Planken

Telefonische Auskunft unter Nr. 23364-66

Der Defaka-Zahlungsplan: Fünf Monatsraten — gründet sich auf Vertrauen. — Bringen Sie bitte bei Ihrem ersten Besuch Ausweise mit, aus denen wir Ihre Personalien und Ihre Einkommensverhältnisse ersehen können.









MANNHEIM im NOVEMBER

Hier spricht die NSDAP Aus der Arbeit der Partei im Kreise Mannheim im November

In der ersten Hälfte des Monats November findet in folgenden Ortsgruppen des Kreises Mannheim öffentliche Kundgebungen und Mitgliederveranstaltungen statt:

Öffentliche Kundgebungen

Table with columns: Ortgruppe, Datum, and Redner/Anlass.

Mitgliederversammlungen

Table with columns: Ortgruppe, Datum, and Redner/Anlass.

Anordnungen der NSDAP

Kreisleitung der NSDAP Mannheim, Rheinstraße 1

Ortsgruppen der NSDAP

- List of instructions for various local groups including Wasserturm, Strohmatt, and others.

- List of instructions for various local groups including Eckenheim and Strohmatt.

Rundfunk-Programm für Freitag, den 5. November

Detailed radio program schedule for Friday, November 5th, listing various stations and programs.

Daten für den 5. November 1937

- Historical events for November 5th, including the opening of a synagoga in Konstanz and the death of Hans Sachs.

Berufszehnjährige

Information regarding vocational examinations for young people.

NSG „Kraft durch Freude“

Details about the NSG 'Strength through Joy' activities, including a trip to Baden and a boat trip.

Abteilung Feiertage

Notice for the holiday department regarding public holidays.

Sportamt Mannheim

Notice from the Mannheim sports office regarding various sports events.

Sonntag, den 6. November

Schedule of events for Sunday, November 6th.

Sonntag, den 7. November

Schedule of events for Sunday, November 7th.

Advertisement for 'Die Deutsche Arbeitsfront' (The German Labour Front) with a swastika logo.

Propaganda text for the German Labour Front, emphasizing its role in organizing workers.

Advertisement for 'Modellschau und Aufklärungs-Vortrag' (Model exhibition and lecture) at the Germanisches Museum.

Advertisement for 'Zu verkaufen' (For sale) listing various items like a dining room, furniture, and a sewing machine.

Advertisement for 'Bei Husten' (At cough) featuring Hustex medicine.

Advertisement for 'Arterienverkalkung?' (Arteriosclerosis?) featuring Zirkulin capsules.

Advertisement for 'Schmerzfrei' (Pain-free) medicine.

Advertisement for 'Zu verkaufen' (For sale) listing children's furniture and a bed.

Advertisement for 'Zurückgeforderte Nähmaschinen' (Returned sewing machines) and other household items.

Advertisement for '2 Cadentheken' (Two cabinets) and other furniture.

Advertisement for 'Motorräder' (Motorcycles) listing various models like Imperia 500 and 168ccm.

Advertisement for 'Unsere Schalter sind täglich ab 7:30 Uhr geöffnet' (Our switch is open daily from 7:30 AM).

Advertisement for 'Citrovanille' (Citrus vanilla) and 'Spende für das WGW' (Contribution for the WGW).

Woche des deutschen Buches

in der Harmonie

Täglich (einschließlich Sonntags) von 10.00 bis 13.00 und 16.00 bis 20.00 Uhr (Sonntags 10.00 bis 17.00 Uhr) geöffnet.

Letzte badische Meldungen

Leistungsschau acht Tage verlängert

Karlsruhe, 4. Nov. Mit Rücksicht auf den starken Besucherandrang hat sich die Ausstellungsleitung...

Verdiente Strafe für einen Röhling

Karlsruhe, 4. Nov. Der Einzelrichter beim Amtsgericht in Karlsruhe verurteilte am Dienstag...

Feierstunde der Jugend zur Buchwoche

Karlsruhe, 4. Nov. Im kleinen Festhallsaal war am Mittwochabend eine schöne Feier der Hitlerjugend...

Auslieferung eines Mörders

Mülheim, 4. Nov. Am Donnerstagvormittag um 11 Uhr wurde der von der Staatsanwaltschaft Berlin...

Nickelbad über den Körper gegossen

Billingen, 4. Nov. In einem Betrieb in Niederelsbach glitt ein Arbeiter auf dem Boden aus...

Zwischen Neckar und Bergstraße

Ladenburger Nachrichten

Kundenkämpfe im Geräteturnen. Zur Förderung des Geräteturnens und zur Hebung des Mannschaftsgeistes...

Reklameschilder und Düngerhaufen verschwinden

5000 Dörfer kämpfen um Schönheit / Neue Energien am Werk / Rundgang durch ein Musterdorf

(Eigener Bericht des „Salenkreuzbanner“)

Ein neuer Begriff ist in Deutschland aufgetaucht: Dorfverschönerung. Das ist hier nicht um eine Wohnangelegenheit handelt...

L. V. Münster l. B., 4. Nov. Schönheit ist nicht Luxus. Schönheit ist Konvendigkeit. Ohne Harmonie der Farben, der Akkorde, des Denkens...

Lienen, das kleine Dorf am Teutoburger Wald, ist dafür lebendiger Beweis. Zwar: die Bauernhäuser, behäbig hingelagert, die mächtigen Kastanienbäume...

Farben in den Vorgärten stehen, oder von den sauber gefalkten Hauswänden, von den schön gestrichenen Balken im Fachwerk...

Neue Dorfgemeinschaft entsteht

Und verschwunden sind auch die alten Dorfkonflikte. Das ist überhaupt der tiefere Sinn dieser Verschönerungsaktion...

Schiffahrtsstraße Rhein - Main - Donau

Oberbürgermeister Liebel-Nürnberg sprach in Frankfurt über dieses Problem

Frankfurt a. M., 4. Nov. Der Vorsitzende des Vereins zur Wahrung der Main- und Donau-Schiffahrtsinteressen e. V., Oberbürgermeister Willy Liebel, Nürnberg...

Er schilderte die Geschichte der Bestrebungen am die Rhein-Main-Donau-Großschiffahrts-

straße und legte die zwingenden Gründe dar, die zur Gründung der Rhein-Main-Donau-Wasserstraße schon im Hinblick auf die Größe der Bauaufgabe...

Oberbürgermeister Liebel wies sodann auf die recht süßbaren Wirkungen der Donaustraße auf den deutschen Handel hin...

Beim Sandgraben tödlich verunglückt

Billingen, 4. Nov. Am Donnerstagmorgen verunglückte in Buchenberg ein 24 Jahre alter Arbeiter beim Sandgraben...

Durch eine Stichflamme brandverletzt

Vörrach, 4. Nov. Als ein Maschinist und ein Heizer an den Kesselfeueranlagen der Spinnerei Aschenbach eine Feuerüröffnung wollten...

Arm durch ein Fahrrad zermalmt

Vörrach, 4. Nov. Im Sägewerk in Wieden erlitt ein Arbeiter am Donnerstagvormittag einen bedauerlichen Betriebsunfall...

Erster Preis für das schönste Geweih

Waldshut, 4. Nov. Der Erbhöfbauer Viktor Frey aus Eichberg hatte zur großen Jagdabstimmung in Berlin ein besonders schönes Geweih eingekauft...

Der Ortsgruppenführer kann immer neuen Gästen die Hände schütteln. Dieser Teutoburgerwald-Bauer, von prächtigem Schlag, groß, breit schultrig...

Die Badestube im Dorf

Es ist ein großes Programm, in seinen Grundlinien entworfen vom Amt „Schönheit der Arbeit“. Und so wie in Lienen, in Ost-Bobern, in Seppentrade...

Die revolutionären Energien des Nationalsozialismus haben sich hier ein ungeheurer fruchtbares Arbeitsgebiet erschlossen. Es wird ihnen gleichzeitig mit der Dorfverschönerung gelingen...

Kleine Diernheimer Nachrichten

Natsumitglieder besuchen die Gemeindefeststellung in Karlsruhe. Vor dem Schluss der Lehr- und Leistungsschau der badischen Gemeinden...

Von der „Großen Carnevals-Gesellschaft Ge-Ge-Bau Diernheim“. Am vergangenen Sonntag hielt vor Beginn der närrischen Zeit am 11. November...

Aus unserer Schneidewerkstatt

Herrngarderobe in höchster Vollendung!



fastnacht, Fastnachtsontag: Rappensahrt des Elferrats und abschließend am Rosenmontag und Fastnachtdienstag verschiedene kleinere Sitzungen...

Uebergabe des Kreises Heppenheim. Vom 1. Oktober ab sind die beiden früheren Kreise Bensheim und Heppenheim zu dem Großkreis Bensheim-Heppenheim mit dem Sitz der Kreisleitung in Bensheim...

Warum PALMOLIVE-Rasiercreme so viele Anhänger besitzt. In Normaltuben RM 0.50. 1. sie schäumt stark 2. sie erweicht den Bart sofort und gründlich 3. ihr Schaum trocknet nicht ein 4. die Haut spannt und brennt nicht. In großen Tuben RM 1.10









# 3. WOCHE



Der arme „Trolly“  
„Er“ muß warten...  
weil sein Frauchen schon zum 3. Male den  
**Mustergatten**  
in Alhambra besudt!



Man spricht überall in der Stadt von  
**Heinz Rühmann - Der Mustergatte**

10.00 Uhr  
Täglich: 2.40  
4.20 6.15 8.35  
Lent Marenbach - Holt Finkeneller  
Hans Söhnker - Werner Föllmer  
Für Jugendliche nicht zugelassen!

## ALHAMBRA

Letzte Vorstellung (8.35 Uhr) garantiert Sitzplätze,  
Karten im Vorverkauf an der Tageskasse und  
unter Fernsprech - Nummer 239 02

## JEAN HARLOW

die Unvergeßliche von Hollywood  
in einem ihrer letzten Filme:



## Lustige Sünder

mit **WILLIAM POWELL**  
ein Don Juan von reizender Frechheit  
**MYRNA LOY**  
eine der schönsten Frauen von U.S.A.  
**SPENCER TRACY**  
der Pfarrer aus „San Franzisko“

... das ist das vergnügte Kleeblatt dieses entzückenden  
Films von Liebe, Klatsch und Zeitungskrieg. Ein amü-  
santes Sittenbild aus dem heutigen Amerika!  
„Das Ganze ein Jux, der sich gewaschen hat!“  
(Berliner Lokalzeitung)

Vorprogramm: Wochenschau u. Kulturfilm: „Eine Donaufahrt“  
**Erstaufführung heute** gleichzeitig in 2 Theatern  
Beginn Scala: 4.00 6.15 8.30 — Beginn Capitol: 4.15 6.20 8.30  
Für Jugendliche nicht zugelassen!

**SCALA \* CAPITOL**  
Lindenhof Meerfeldstr. 56 Meßplatz Waldhofstr. 2

## Grete Weiser

in ihrem neuesten  
Lustspiel:



**Mädchen für Alles**  
mit  
**Ralph A. Roberts**  
**Heinz Salfner**  
**Rudolf Platte** u.a.

Wenn Grete Weiser, diese sprühende  
Persönlichkeit, mit ihrem konkurrenzlosen  
Mundwerk die Vertreter männlicher  
Kraft und Grazie zur Strecke bringt,  
dann nehmen Stürme ungeheurer  
Heiterkeit kein Ende mehr!  
Täglich: 2.30 4.20 6.25 8.35  
Für Jugendliche nicht zugelassen!

## SCHAUBURG

## Café Börse

Heute Verlängerung

## Pelze

VOM FACHMANN  
**Richard Kunze**  
MANNHEIM  
AN PARADEPLATZ

## Gold Silber

Modernes Lager  
Neuanfertigung  
Umarbeitung  
Reparaturen  
schnell, gewissenhaft, billig  
HERMANN  
**APEL**  
Mannheim seit 1893 Fernruf 27635

## Haarwässer

ausgewogen  
Bienen- u. Brennefelnwasser, Portugal  
Rosenwasser, Lavendel, bodypool.  
Ware kaufen Sie fast zur Hälfte d.  
Preis! Bestellen Sie Flaschen mit  
**Stordjen - Drogerie** Marktplan  
H 1, 16.

## MATRATZEN

kaufen u. aufarbeiten Verträglich  
**Drahtmatratzen** von 11,- an  
**Wollmatratzen** von 23,- an  
**Federbetten** von 40,- an  
**Schlafaffe** von 53,- an  
**Kopkmatratzen** von 50,- an  
Matratzen Fr. Bruner, H 3, 2

### Ueber- raschend mild. süßig!

1936er Niersteiner  
Kob-  
Aussles **1.50**

1936er Niersteiner  
Riesling  
Spätlese **1.60**  
pro Ltr. ohne Glas

Seit 30 Jahren  
**Vorreiter**  
Weinkellerei  
Rheinaustr. 6  
Ruf 235 43  
und  
Pfungstberg  
Frühlingstr. 37

Feuertonspülsteine  
Aufbereitungen  
Zubehörrichtungen  
e u f e n Sie am  
besten bei  
3 0 R, H 5, 2,  
Betriebs 284 46.

Süß, heß, froch, keck — das ist  
**Grete Weiser**  
in ihrem neuesten  
Lustspiel:

**Mädchen für Alles**  
mit  
**Ralph A. Roberts**  
**Heinz Salfner**  
**Rudolf Platte** u.a.

Wenn Grete Weiser, diese sprühende  
Persönlichkeit, mit ihrem konkurrenzlosen  
Mundwerk die Vertreter männlicher  
Kraft und Grazie zur Strecke bringt,  
dann nehmen Stürme ungeheurer  
Heiterkeit kein Ende mehr!  
Täglich: 2.30 4.20 6.25 8.35  
Für Jugendliche nicht zugelassen!

**SCHAUBURG**

**Café Börse**  
Heute Verlängerung

**Pelze**  
VOM FACHMANN  
**Richard Kunze**  
MANNHEIM  
AN PARADEPLATZ

**Gold Silber** Modernes Lager  
Neuanfertigung  
Umarbeitung  
Reparaturen  
schnell, gewissenhaft, billig  
HERMANN  
**APEL**  
Mannheim seit 1893 Fernruf 27635

**Haarwässer** ausgewogen  
Bienen- u. Brennefelnwasser, Portugal  
Rosenwasser, Lavendel, bodypool.  
Ware kaufen Sie fast zur Hälfte d.  
Preis! Bestellen Sie Flaschen mit  
**Stordjen - Drogerie** Marktplan  
H 1, 16.

**MATRATZEN**  
kaufen u. aufarbeiten Verträglich  
**Drahtmatratzen** von 11,- an  
**Wollmatratzen** von 23,- an  
**Federbetten** von 40,- an  
**Schlafaffe** von 53,- an  
**Kopkmatratzen** von 50,- an  
Matratzen Fr. Bruner, H 3, 2

**Filmpalast**  
Mannheim - Neckarau, Friedrichstraße

Ab heute Freitag:  
**Shirley Temple** in  
„Sonnenscheinchen“  
Ein Twentieth-Century-Fox-Film  
Reg. Wa. 7.00, 8.30 — Sp. 5.00, 7.00, 8.30

**Blätterteigpasteten**  
mit Gänseleber . . . 250 g 1.30  
**Gänseleberwurst**  
. . . . . 125 g 1.30  
**1 ganzes Brathähnchen**  
gefüllt . . . . . 1.60  
**STEMMER** 02.10  
RUF 23524

## Der überragende Erfolg zwingt zur Verlängerung bis einschl. Montag!



infolge der notwendig gewordenen Verlängerung des großen  
Erfolgsfilms „Zauber der Bohème“ findet die Premiere

## „Streit um den Knaben Jo“

erst am Dienstag, 9. November statt  
Beginn der Vorstellungen: 3.00 5.45 8.30 Uhr

## Wohin heute abend?

Beachten Sie unsere Vergnügungsanzeigen!

Wir empfehlen hiermit den Bezug unserer bayerischen  
hellen und dunklen Qualitätsbiere, insbesondere unseres

# Pfalz-Pilsner

zu angenehmen Preisen.  
Auch auf unser bierähnliches, alkoholfreies Getränk  
**HELLA** machen wir aufmerksam.  
Der Verkauf in Mannheim erfolgt durch Herrn  
**Adolf Feitz • Mannheim** Krappmühlstraße 33  
Fernsprecher 446 71

## Aktienbrauerei Ludwigshafen a. Rh.

## Das erste Gebot

für die gewissenhafte  
Hausfrau. Sorgsame Aus-  
wahl aller Waren, die für  
die täglichen Mahlzeiten  
gebraucht werden.

Sauerkraut . . . . . 500 g	-13
Polkwurst, 1. Rab. u. Warmessen, 125 g	-22
Schweinefleisch in Aspik, 500 g	-50
Seelachsfilet Lehr-Ers.gel., 125 g	-20
Hausgebäck . . . . . 100 g	-13
Tafeläpfel . . . . . 500 g	-12
Vierfrucht-Marmel. Apfel-, Nudelpresse- gelbes gel., verb. 500g	-32
Süßbäcklinge . . . . . 100 g	-26

3% Rabatt  
**Anni Lensing, H 5, 1**

## Gut angezogene Frauen

nützen die Vorteile meiner  
Damenschneiderei!

Ich liefere:  
Wollstoffkleid für 12,- Mk.  
Wollstoffrock für 7.50 Mk.  
Bluse . . . . . von 7.50 Mk. an  
Kostüm . . . . . von 20,- Mk. an  
Mantel . . . . . von 20,- Mk. an

Für Passon bei bester Verarbeitung  
und Garantie für ja Sital!

## Frey-Kayser

O 3,10 Heckelhaus  
Fernruf 22191

## Olympia

Büro- und Klei-  
Schreibmaschinen  
Zu besichtigen im  
**OLYMPIA-LADEN**  
Mannheim P 4, 13 — Anruf 287 23

PAUL  
Theater  
A  
H  
pa  
Der  
Ein Lu  
Schar  
Truc  
Erika  
Mady  
A. Poln  
Ein a  
Tägl. 4,  
IHR WO  
Die Anzeige ist  
schickter Abfo  
Verkaufenerge  
nicht „hämme  
dringlich um de  
des „Hakenkre  
insistent seine  
dient - er wird  
kufen gern be  
Haken  
Anzeigenann  
Hauptkritik  
Berichter: Ras  
Geminus Bött (4.  
Jahresheft: Hei  
Zari W. Gogenet  
Richter: für W  
Annel: für Helma  
roland, Heilbron  
ben Dreimittel:  
Gogenet: für Ep  
gabe: Wilhelm M  
Lehr: für  
Günther: Berlin  
Berliner Schriftle  
SW 4  
— Nachdruck (au  
Erscheinens der  
(außer W  
Kalenreuebau  
Direktor R  
Erscheinens der  
(außer Sonntags  
tag und Sch  
Für den Ausgebe  
Zur Zeit  
Besamtaggabe  
Aufgabe Weinbe  
Gefam-D.N. W  
daben:  
Mannheimer  
Schweinger  
Weinheimer

PALAST und GLORIA

Ihre Lieblinge sind da
Anny Ondra
Hans Söhnker
und versetzen Sie
pausenlos in Lachstimmung!



Der Unwiderstehliche

Ein Lustspiel voll Grazie,
Scharm, Lustigkeit u. Witz
In weiteren Rollen:
Trude Hesterberg
Erika von Thellmann
Mady Rahl - Paul Heidemann
A. Pointner - P. Westermeyer

Ein auserwähltes Vorprogramm I
Tägl. 4, 6.10, 8.30 So. ab 2 Uhr



IHR WORT bekommt Flügel

Die Anzeige ist das Werbemedium, dem bei geschickter Abfassung die nachweisbar stärkste Verkaufsergebnisse innewohnt. Eine Energie, die nicht 'hämmernd', sondern eindringlich-unaufdringlich um den Kunden Gunst wirbt!

Hakenkreuzbanner

Anzeigenannahme von 7.30 bis 19.00 Uhr

Hauptredakteur: Dr. Wilhelm Kautermann
Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Wilhelm Kautermann
Redaktion: Hakenkreuzbanner-Verlag und Druckerei G.m.b.H.

Samstag, 6. Novbr., nachm. 2 Uhr
und
Sonntag, 7. Novbr., nachm. 2 Uhr
in's Märchenland



Max und Moritz

Eine lustige Bubengeschichte in farbigen Bildern (Dias)



Das Wunder auf Burg Sonnenstein

Ein neues deutsches Märchen-spiel von bösen Ritters, von der schönen Prinzessin und dem tapferen Prinzen



Die lustige Micky-Maus

Da überall großer Andrang, bitten wir die Kleinen zu begleiten!

PALAST-Theater, J 1, 6

REGINA

Lichtspiele Mannheim-Neckarau
Das moderne Theater im Süden der Stadt.

Ab heute Freitag
Jda Wüst - R.A. Roberts
'Wenn Du eine Schwiegermutter hast'
Beginn 6.00, 8.30 Uhr

Allg. Ortskrankenkasse Mannheim
Zahlungsaufforderung.

Die Beiträge zur Kranken- und Arbeitslosenversicherung für den Monat Oktober 1937 sind für Arbeitgeber, welche die Beiträge nicht abgerechnet, zur Zahlung fällig.

LIBELLE
Wieder ein Riesenerfolg!
Deszo Retter und Polly Day
Amerikas originellste Parodisten
'Der Mann, der mit sich selbst ringt'
und 8 Schlager des Varietes und Kabarets

Sies auch Du den
Dein Kamerad im Kleinkrieg des Alltags
Erscheint jeden Samstag / Einzelpreis 15 Pf.

Pianos und Flügel
meist Allein-Verreibungen
Beckstein
Bühner
ibach
Steinway & Sons
Schiedmayer
und andere
In großer Auswahl neu und gespielt
HECKEL
Kunzstraße
O 3, 10

Die schöne Bade-einrichtung
preiswert
Spezialhand
Rothermel
Schweitzer
Wass 1.

Fahrräder
gelötet u. gemalt
RM. 35.- 38.-
42.- 45.- 48.-
Mehr hundert stehen zur Auswahl
Bequeme Teilzahl. Alle Räder werden in Zahlung genommen.

Doppler
Mannheim
J 2, 8
Schlaf-zimmer
ganz handpoliert zu verkaufen
Mittelstr. 11 3, 2

Amtl. Bekanntmachungen
Öffentliche Erinnerung
Der Zahlung an die Stadtkasse
Mannheim waren bis zum 30. Januar 1937
1. November 1937: die Gebäudebesitzer für Oktober 1937
2. November 1937: die von den Arbeitgebern an den Lohn- und Gehaltszahlern im Oktober 1937
3. November 1937: die von den Arbeitgebern an den Lohn- und Gehaltszahlern im Oktober 1937
4. November 1937: die von den Arbeitgebern an den Lohn- und Gehaltszahlern im Oktober 1937

Berufserklärung
In meinem Berufserklärungsausschuss
eingetragen: Hans des 30. Januar Nr. 1
- findet an folgenden Tagen öffent-
liche Berufserklärung verlassener Väter
nach Paragraf 141:

Wienheim
Bekanntmachung
Zur Ausführung von Wähler-
verzeichnisarbeiten und Begleit-
maßnahmen für das Jahr 1938.

Herren-Ulster-Paletots
in bekannt großer Auswahl
26.- 38.- 42.- 49.- 58.-
Herren-Winter-Ulster
moderne Stoffe und Formen
28.50 39.- 45.- 58.- 69.-
Herren-Sport-Stutzer
unsere Hauptpreislagen
23.50 35.- 42.- 49.50 56.-

braun
MANNHEIM
BREITE STRASSE - K 1, 1-3
Zwangsversteigerung
Am 1. Juli 1937 im Grundbuch
ermittelt. Rechte, die zur selben Zeit
noch nicht im Grundbuch eingetragen
waren, sind spätestens in der Ver-
steigerung vor der Aufforderung zum
Wochen anzuzeigen und bei Ver-
weigerung des Gläubigers glaubhaft zu
machen; sie werden sonst im gering-
sten Maße nicht und bei der Verstei-
gerung erst nach dem Ausbleiben des
Gläubigers und nach den übrigen
Rechten berücksichtigt. Wer ein Recht
gegen die Versteigerung hat, muß das
Verfahren vor dem Zuschlag auf-
heben oder einweisen einstellen lassen;
sonst tritt für das Recht der
Versteigerungserlöse an die Stelle des
verfallenen Pfandrechts.

Morgen um 11 Uhr
ist Anzeigenschluß
für die Sonntags-
Ausgabe. Kommen
Sie also vorher an
unsere Schalter mit
Ihrem Anzeigentext





Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

**Liesel Groh**

für immer von uns ging. Ihr Leben war Schicksal. Mannheim (Langstr. 40), den 5. November 1937. Die trauernden Hinterbliebenen: Chr. Groh und Familie. Beerdigung: Samstag, 6. Nov., 15 Uhr, Hauptfriedhof.

**Statt Karten**

**Danksagung**

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme bei dem Ableben meines lieben Mannes, unseres herzensguten Vaters und Schwiegervaters, Herrn

**Georg Lenz**

sowie für die vielen Blumen- und Kranzspenden sprechen wir allen unseren innigsten Dank aus. Mannheim (Angartenstraße 91), 4. November 1937. Die trauernden Hinterbliebenen

**Danksagung**

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste meines lieben Mannes, unseres guten Vaters

**Johann Wolbert**

sagen wir allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben, auf diesem Wege unseren herzlichen Dank. Ganz besonders danken wir auch für die vielen Kranz- und Blumenpenden, die seine letzte Ruhestätte schmücken. Mannheim (Schwetzinger Str. 167), den 5. November 1937. In tiefer Trauer: **Margdalena Wolbert Ww. u. Familie Josef Wolbert**

**Statt Karten**

Nach kurzem, schwerem und mit großer Geduld ertragenem Leiden verschied mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater

**Emil Althausen**

**Bauoberinspektor**

im Alter von 64 Jahren. Mannheim, Sulz bei Lehr, den 2. November 1937. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: **Margarete Althausen, geb. Pflster** Die Beisetzung hat auf Wunsch des Verstorbenen in Sulz stattgefunden.

Am 4. November d. J. verschied unerwartet nach kurzer Krankheit im Alter von 44 Jahren unser Meister, Herr

**Alois Weick**

Wir verlieren in dem so früh Dahingegangenen einen fleißigen und tüchtigen Mitarbeiter, der 26 Jahre lang in großer Pflichttreue für uns tätig war. Sein Andenken wird bei uns stets in Ehren gehalten werden. Mannheim, den 5. November 1937

**Betriebsführer und Gefolgschaft der ISOLATION A. 6.**

Die Beerdigung findet am Samstag, den 6. November 1937, nachmittags um 2 1/2 Uhr, von der Friedhofskapelle des Neckarauer Friedhofes aus statt.

Offene Stellen

Vertrauenswürdiger, gelernter

**Buchhändler**

für November-Dezember bei guter Entlohnung sof. nach Mannheim gesucht Angebote unter Nr. 32691 VS an den Verlag ds. Bl.

Sauerländ. ehelich.

**Mädchen**

in feiner Haushalt für sofortige Beschäftigung. Köchlein u. Putzfrau. Gehalt 20,- u. 25,-. Nr. 20, 3. Stad. (33 286 B)

**Tücht. Kontorist**

und Stenotypist von etwa 25 J. mögl. aus der Maschinen- oder Ullrichstraße u. Maschinenfabrik 3. sofort. Eintritt gesucht. Aufträge unter Nr. 33 563 B an den Verlag dieses Blattes.

**Lehrmädchen**

nicht unter 16 J. zur Ausbildung auf Stunden gesucht **Rühne & Aulbach** Qu 1, 16. Rübnerstr. 6/7a.

Weniger

**Dreher**

somit sofortigen Eintritt gesucht. **Johannes Brechtel** Maschinenfabrik Ludwigshafen a. Rh. (33 583 B)

Tüchtig, sauerländ.

**Mädchen**

das etwas Köchen u. Waschen kann, sofort für Privatwohnung gesucht. Gehalt 20,- u. 25,-. Nr. 20, 3. Stad. (33 286 B)

**Lehrmädchen**

Suche v. sofort tücht. ehelich. Mädchen. Adresse zu erf. u. 33 578 B im Verlag

Tüchtige

**Friseurin**

sofort gesucht. **Jos. Gensheimer** Tatterfallstr. 4. (20 416\* B)

**Elektro-Sehling**

sofort. **Juchel** u. 20 421\* an d. Verlag d. B.

**Stellengesuche**

**Junge Frau**, tücht. **Flückerin** sucht Heimarb. **Knecht** u. 20 456\* an d. Verlag d. B.

**Bedienung**

sucht 1-2mal wöchentlich Beschäftigung. **Knecht** u. 20 461\* an d. Verlag d. B.

**Mädchen**

vom Lande, 22 J. als auch Stelle als **Altenmädchen** **Knecht** u. 20 461\* an d. Verlag d. B.

**Stellengesuche**

**Handelsführerin** (mittlere Stelle), **Stenogr. 150 Z.**, **Notre Maschinenführerin**, sucht Stelle als **Stenotypistin** **Juchel** u. 20 411\* an den Verlag.

**Konduktin**

u. allen Büroarbeiten vertraut, Kenntnisse in Stenografie und Maschinenschreiben, an selbständiges Arbeiten gewöhnt, sucht ab per 15. November ab, später zu verhandeln. Angebote u. Nr. 20 457\* an den Verlag.

15-jähriger Junge, Kenntnisse in Stenogr. u. Rechn.

**Sucht Lehrstelle** als Kfm. od. techn. Lehrling. **Juchel** u. 21 879 B an d. Verlag

**Mietgesuche**

**Zu vermieten**

1 Zimmer u. kl. Küche an ruhige Person zu vermieten. **Juchel** u. 20 463\* an d. Verlag d. B.

**Möbl. Zimmer** zu mieten gesucht

Wohnung in ruhiger Lage, möbl. 2-Zimmer, für einige Tage u. Monat, evtl. mit Garage. Angebote u. Nr. 20 400\* an d. Verlag ds. Bl.

**Schöne 3-Zimmer-Wohnung**

(Küchen), m. Bad, Balkon, Loggia, in ruhiger Lage, sofort zu vermieten. **Juchel** u. 20 463\* an d. Verlag d. B.

**Vord. Objekt: elegante 4-Zimmer-Wohnung**

1. Etage d. Bad, reichlich Zubehör, Kamin, etc., sehr schön, evtl. mit Garage. zu vermieten. (141000) **Knutzstraße 14, Kattermann.**

**Elden**

in Nebenraum, ev. auch als Nebenb.-Raum preisw. zu vermieten (33 299 B) **Qu 5, 8. Koster.**

**Halle, ca 160 qm**

mit Treppentritt, u. Werkstatt od. Lager, evtl. an verm. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Ganz gleich ob Anzug oder Mantel**



Wie bieten Ihnen in reicher Auswahl in jeder Preislage höchsten Gegenwert

**Winter-Mäntel: 37.- 46.- 59.- 65.- 72.-**  
**Anzüge: 28.- 36.- 49.- 54.- 68.-**

Zahlungs erleichterung gestattet!

**Wettner**  
Mannheim, S 1, 6 / Breite Straße

**Möbl. Zimmer** zu vermieten

Gut möbliertes **Zimmer** 1. Etage hoch, sofort zu vermieten. **Qu 5, 8. Koster.** (33 291 B)

**U 5, 26, 2 Str. r.**

**Möbliert. Zimmer** u. 15. Raum, ab 1. Dezember zu vermieten. **24.** (20 340\*)

**Einfach möbl. Zimmer**

ab sofort zu vermieten. **Pflügergrundstraße 22, III. r.** (33 324 B)

**Wohnung**

**Möbl. Zimmer** zu vermieten. **Reichert, Weidenstraße 14** (4375 B)

**Schön. Zimmer mit 2 Betten**

evtl. als Einzelzimmer, evtl. als 2-Zimmer. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Schön möbl. Zimmer**

in guter Lage, evtl. als 2-Zimmer. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Schön möbl. Zimmer**

in guter Lage, evtl. als 2-Zimmer. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Neustheim schön. Zimmer**

mit Bad, evtl. als 2-Zimmer. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Leere Zimmer** zu vermieten

**Leeres Zimmer** u. separ. Eingang nach a. Unterflurraum oder Büro, evtl. als 2-Zimmer. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Zu vermieten**

**Regelbahn** u. einige Tage in d. Woche in ruhiger Lage. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Automarkt**

**Hanomag-Rekord 4flürlig**

gut erhalten, auf 1000 km. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Suche gebr. D K W Gabrio 4s., Reichskl., bis 1000,-**

und gute Arbeit, **200 ccm NSU** in ruhiger Lage. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**kleiner schwarzer Herd**

1. Etage hoch, evtl. als 2-Zimmer. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**D K W Kabinett**

mit zwei Koffern, evtl. als 2-Zimmer. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Opel 8/40 PS 4-Sitz. Lim.**

in gut. Zust. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Garage**

zu vermieten. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Kaufgesuche**

**Registrier-Kasse** zu kaufengesucht

Angebote unter Nr. 33 563 B an den Verlag ds. Bl. erbeten.

**Ankauf von Altgold**

**Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Gebr. Einoleum**

zu kaufen gesucht. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Gebräuchl. Parfümerie-Ischrank, Theke m. Glasauflage**

zu kaufen gesucht. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Raufe**

zu kaufen gesucht. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Damen-Brillantring**

zu kaufen gesucht. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Tauschgesuche**

**Motorrad 350 ccm.** evtl. als 2-Zimmer. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

**Leica-Foto**

zu kaufen gesucht. **Wendel-Garage, 2a, Nützenstr. 41/53, Fernruf 511 20, (33 560 B)**

DAS

Vor V

Sie

Die Budap

mittag 36 Ag

denen Stellen

Zellen gebild

ten unter

gionistischer

sich nach auf

von Juden m

Botschafter von

des Deutschen

Anhalter Bahnh

Hainhofen